# Jahresbericht 2018



#### Kontaktdaten

Internet:

www.gebrauchtebrillen-hamburg.de

Name, Vorname:		
Faude-Großmann Christiane		
Organisation:		
Mehrblick – Brillen für Obdachlose und Bedürftige gUG (haftungsbeschränkt)		
Projekt:		
Brillen-Sprechstunden		
Themen:		
Obdachlosigkeit, Armut, Gesundheit, bürgerschaftliches Engagement		
Anschrift:		
Buckhorn 12, 22359 Hamburg		
E-Mail Adresse:		
gebrauchtebrillen.hamburg@gmail.com		

## 1. Kurzbeschreibung des Projekts/ der Projekte

Die gemeinnützige Organisation "Mehrblick-Brillen für Obdachlose und Bedürftige" bietet zusammen mit ehrenamtlich arbeitenden Optikern kostenlose Brillen-Sprechstunden in Obdachlosen-Einrichtungen an. Dort erhalten die Besucher einen Sehtest und direkt vor Ort eine bestmögliche Brille. Die Projektleitung ist bei jeder Sprechstunde dabei und bringt die benötigten Messgeräte, sowie eine Vielzahl an sortierten und gespendeten Brillen mit. Alle Brillen werden gereinigt, sortiert und neu vermessen. Mehrblick ist mit seinem Angebot in Hamburg und Berlin tätig.

## 2. Tätigkeiten der Geschäftsführerin

- Organisation: Koordination und Durchführung der einzelnen Brillen-Sprechstunden
- Personal: Akquise neuer Mitarbeiter und Einarbeitung, Betreuung Ehrenamtlicher
- <u>Finanzen:</u> Geldmitteleinwerbung (Fundraising), Spendenverwaltung und Spenderbetreuung, Finanzplanung
- <u>Strategie:</u> Weiterentwicklung des Angebotes, Ausbau der Standorte, Suche nach Kooperationspartnern, Kommunikation
- Verwaltung: Buchhaltung, Finanzen
- Öffentlichkeitsarbeit: Website, Veranstaltungen, Pressearbeit, Vorträge
- Reinigung und Sortieren der Brillen
- → Arbeitsaufwand ca. 20 Stunden pro Woche

#### 3. Zeitliche Übersicht der durchgeführten Aktionen

Datum	Aktion
Jan	-2 Brillen-Sprechstunden
2018	-1 neue Mitarbeiterin für die Brillen-Sprechstunden
	-Kooperationsgespräche Nutzmüll e.V.
	-Gespräche mit sozialen Einrichtungen in Berlin
Feb	-1 Sprechstunde
2018	-Kooperationsgespräche Beuth Hochschule, Berlin
	-Teilnahme Stiftungsforum Hamburg

Mrz	- 4 Sprechstunden
2018	- Zusammenarbeit mit Uni Hamburg, Projekt Service Learning
2010	- Kooperationsgespräche mit Württembergischer Versicherung und Optikern
	- Konzeption neuer Internetpräsenz
Apr	-Kooperationsgespräche Nutzmüll e.V.
2018	-Neue Mitarbeiterin für Sprechstunde
	-Betreuung Studenten Uni Hamburg/Service Learning
	-Vortrag bei Beuth-Hochschule, Berlin
	-2 Sprechstunden
Mai	-Vortrag bei "Rundem Tisch" Berliner Stadtmission, Berlin
2018	-TV Beitrag über Mehrblick, Weltverbesserer in "Rund um den Michel"
	-3 Sprechstunden
Jun	-Einstellung neuer Mitarbeiter für social Media
2018	-5 Brillen-Sprechstunden
Jul	-Bewerbung "Green Alley Award"
2018	-Präsentation Hamburger Spendenparlament
	-1 Brillen-Sprechstunde
	-Konzept "geocaching" für Mehrblick
Aug	-2 Brillen-Sprechstunden
2018	-Geocaching Profil erstellt
	-Besuch bei IGA optik, Optikerverband, Datteln
	-Weiterbildung "Rechtsfragen für NPOs", Schomerus Hamburg
Sep	-Neuer Kooperat. Flyer für Württemberg. Versicherung
2018	-1 Sprechstunden
	-Neue ehrenamtliche Mitarbeiterin für social Media
	-Gespräch Brillenbox JOBA, Bremen
	-Neuvertonung Mehrblick-Film
Okt	-4 Sprechstunden
2018	-Neuer Mitarbeiter für Sprechstunden Hamburg
Nov	-Teilnahme an Seniorenmesse in Barsbüttel
2018	-4 Sprechstunden
	-Betreuung Studenten, Service Learning
Dez	-2 Sprechstunden
2018	krankgeschrieben

#### 4. Sonstige Arbeitsfelder 2018

#### Öffentlichkeitsarbeit:

Durch die Förderung des französischen Kosmetikkonzerns L` Occitane gab es viele Veröffentlichungen in Fachzeitschriften, sowie Fernsehbeiträge über die Arbeit von Mehrblick. Die Eröffnung eines Geocaching-Profils brachte die 3 Wanderbrillen von Mehrblick in 3 verschiedene Länder. Insgesamt haben die Brillen über 6000 Kilometer in einem Jahr zurückgelegt und somit viele Menschen mit der Botschaft "Sehen für alle" erreicht.

Die Beteiligung von Mehrblick an der Seniorenmesse in Barsbüttel zusammen mit PM-Optik brachte neben Brillenspenden auch wieder eine neue ehrenamtliche Mitarbeiterin. Die Betreuung von weiteren 3 Studenten der Hamburger Universität im Bereich Nonprofit Management führte zu neuen Ergebnissen für die Weiterentwicklung der Organisation.

## Brillen-Sprechstunden:

Die Anzahl der Sprechstunden ist im Vergleich zum Vorjahr (30 Sprechstunden in 2017) gleich geblieben. Es hat aber eine Umverteilung der Städte stattgefunden. Dies lag an dem Aufbau des

zweiten Standortes in Berlin. 30 Sprechstunden haben **(ca. 510 Brillen)** in den folgenden Einrichtungen stattgefunden:

Hamburg: Berlin

- St. Ansgar-Schule (Wohlfühlmorgen)
- Kemenate, Frauentreff
- Seemannsmission Duckdalben
- Diakoniezentrum, Bundesstraße
- Ambulante Hilfe Altona
- Herz As, Norderstraße
- Die Mission Kunst & Suppe
- Andocken, Praxis f
  ür Menschen ohne Papiere
- Hinz & Kunzt
- Bahnhofsmission

Berliner Stadtmission
Caritas Ambulanz, Bahnhof Zoo
Praxis am Stralauer Platz, GEBEWO
Die Heilsarmee

#### Kooperationspartner:

Nutzmüll e.V. konnte als neuer Kooperationspartner gewonnen werden. Die sukzessive Einarbeitung der Mitarbeiter bringt eine zeitliche Entlastung der Geschäftsführerin beim Brillen reinigen und sortieren. Gleichzeitig bietet sie Menschen auf dem zweiten Arbeitsmarkt eine sinnvolle Beschäftigung an. Auch die neue Zusammenarbeit mit der Württembergischen Versicherung lässt auf zusätzliche Mitarbeiter und Gelder hoffen, indem über verkaufte Versicherungen gleichzeitig eine Spende an Mehrblick generiert werden soll.

Der Containerhersteller JOBA aus Bremen möchte eine exklusive Brillensammel-Box für Mehrblick herstellen. Erste Entwürfe zur Umsetzung, sowie der Logistik dazu haben stattgefunden.

Hamburg, den 10. Januar 2019

Gez. Ch. Faude-Großmann, Geschäftsführerin